

Niederschrift
über die 11. Sitzung der Gemeindevertretung Schenklengsfeld
am 31. Mai 2017 im Dorfheim Dinkelrode

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.25 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23

Anwesend:

- 1.) Baumgardt, Jürgen
- 2.) Bock, Hans Georg
- 3.) Bock, Hartmut
- 4.) Daube, Rainer
- 5.) Deis, Ute
- 6.) Ehlert, Jürgen
- 7.) Führer, Bernd
- 8.) Hartdegen, Tanja
- 9.) Heimeroth, Sascha
- 10.) Hollstein, Maik
- 11.) Kunert, Christian
- 12.) Langer, Udo
- 13.) Ley, Reiner
- 14.) Manske, Horst
- 15.) Nied, Stephan
- 16.) Petzold, Dieter
- 17.) Petzold, René
- 18.) Pfromm, Matthias

Es fehlten entschuldigt:

- 1.) Manske, Horst
- 2.) Muhr, Tanja
- 3.) Schneider, Klaus
- 4.) Steinhauer, Lara
- 5.) Weimar, Thilo

Gemeindevorstand

Anwesend:

- 1.) Bgm. Gensler
- 2.) Fiebig, Peter
- 3.) Heimeroth, Hans
- 4.) Mannel, Nora
- 5.) Pfromm, Georg
- 6.) Wenzel, Torsten

Es fehlten entschuldigt:

- 1.) Rexroth, Gunter

Gäste

Herr Pankow, Ortsvorsteher und Herr Schneider, Herr Gebhardt, Herr Kljajic-Höck, Ortsbeirat Dinkelrode

Frau Vurus, Frau Keidel, Frau Roth, Kindertagesstätte „Pusteblume“

Frau Kunath, Kinderkrippe „Sonnenschein“

Frau Andrikoglou, Gemeinde Schenklengsfeld

Herr Jackel, Herr Müller, Herr Wagner, Herr Hesse und weitere Gäste

Die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes waren durch Einladung vom 19. Mai 2017 auf Mittwoch, den 31. Mai 2017, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, Tag, Stunde und Ort der Sitzung (Dorfheim Dinkelrode) einberufen worden. Die Sitzung wurde in der Ortsschelle am 26.05.2017 mit folgender Tagesordnung öffentlich bekanntgegeben:

1. Beratung und Beschlussfassung zur Verabschiedung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017/2018 inkl. Haushaltsplan mit Anlagen, Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2021 und Haushaltssicherungskonzept
2. Beratung über die Unterstützungsmöglichkeiten für den Förderverein Werra-Fulda-Bahn e. V.
3. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag der SPD-Fraktion gem. § 13 der GO betreffend Einstellung des Busdienstes Kindergärten
4. Beratung und Beschlussfassung über die Stilllegung und den Rückbau der Kläranlage Wippershain sowie die künftige Ableitung der Abwässer über das Netz der Gemeinde Hauneck zur Kläranlage Bad Hersfeld

Herr Ortsvorsteher Pankow begrüßte die Sitzungsteilnehmer und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf.

Zu Beginn der Sitzung stellte der Vorsitzende, Herr Langer, die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Herr Ehlert beantragte die Tagesordnung zu verkürzen. Er bat um Streichung des Tagesordnungspunktes Nr. 2, Beratung über die Unterstützungsmöglichkeiten für den Förderverein Werra-Fulda-Bahn e.V. Der Sachverhalt soll erneut auf die Tagesordnung genommen werden, sobald ein konkretes Konzept mit den Interessenten erarbeitet wurde, bzw. konkrete Angebote für die weitere Nutzung der Bahnstrecke vorliegen.

Über die Änderung der Tageordnung wurde wie folgt abgestimmt:

18	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Durch die Abstimmung wurde die Tagesordnung wie folgt geändert:

1. Beratung und Beschlussfassung zur Verabschiedung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017/2018 inkl. Haushaltsplan mit Anlagen, Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2021 und Haushaltssicherungskonzept
2. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag der SPD-Fraktion gem. § 13 der GO betreffend Einstellung des Busdienstes Kindergärten
3. Beratung und Beschlussfassung über die Stilllegung und den Rückbau der Kläranlage Wippershain sowie die künftige Ableitung der Abwässer über das Netz der Gemeinde Hauneck zur Kläranlage Bad Hersfeld

1. Beratung und Beschlussfassung zur Verabschiedung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017/2018 inkl. Haushaltsplan mit Anlagen, Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2021 und Haushaltssicherungskonzept

Änderungsantrag der SPD-Fraktion

Änderungsantrag der SPD Fraktion vom 22.05.2017, gem. § 15 der Geschäftsordnung betreffend Beratung und Beschlussfassung zur Verabschiedung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017/2018 inkl. Haushaltsplan mit Anlagen, Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2021 und Haushaltssicherungskonzept

1. Da die zunächst im Rahmen der Dorferneuerung für das Dorfheim Konrode geplanten Umbau- und Renovierungsmaßnahmen nun nicht durchgeführt werden, hat der Ortsbeirat Konrode den Wunsch geäußert, die Gardinen, Bestuhlung und das vorhandene Geschirr zu erneuern bzw. aufzustocken. Im Haushalt sind nun lediglich 1.000,00 € für 2018 für die Aufstockung des Geschirrbestands eingeplant. Mittel für Gardinen und Stühle sind nicht vorgesehen.

2. Welche Funktion der Platz nach dem Abriss des Schäferhauses haben soll, steht noch nicht fest und muss erst noch beschlossen werden. Um eine Vorfestlegung zu vermeiden, soll das Wort „Spielplatz“ aus der Bezeichnung gestrichen werden.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

1. Im Produktbereich Wirtschaft und Tourismus wird der Ansatz für Anschaffungen für das Dorfheim Konrode um 5.000,00 € auf 6.000,00 € erhöht. Die Höhe der Kreditaufnahme und die Haushaltssatzung werden angepasst.

2. Bei den Investitionen wird in der Bezeichnung der Nr. I064-006 das Wort „Spielplatz“ gestrichen.

18	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Änderungsantrag der Fraktion der Bürgerliste

Die Fraktion der Bürgerliste beantragte die zuvor genannten Änderungen der SPD-Fraktion bereits im Haushaltsjahr 2017 vorzunehmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

1. Im Produktbereich Wirtschaft und Tourismus wird der Ansatz für Anschaffungen für das Dorfheim Konrode bereits im Haushaltsjahr 2017 um 5.000,00 € im Finanzhaushalt erhöht. Die Höhe der Kreditaufnahme und die Haushaltssatzung werden angepasst.

2. Bei den Investitionen wird bereits für das Haushaltsjahr 2017 in der Bezeichnung der Nr. I064-006 das Wort „Spielplatz“ gestrichen.

18	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Hauptantrag

Die Gemeindevertretung beschließt gem. §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 inkl. Haushaltsplan mit Anlagen, Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2021 und den vorgelegten Entwurf des Haushaltssicherungskonzeptes gem. § 92 Abs. 5 HGO unter Berücksichtigung der Änderungsanträge der SPD-Fraktion sowie der Bürgerliste. Die Haushaltssatzung und das Haushaltssicherungskonzept werden als Anlagen dem Protokoll beigelegt.

15	Ja-Stimmen	1	Nein-Stimmen	2	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

2. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag der SPD-Fraktion gem. § 13 der GO betreffend Einstellung des Busdienstes Kindergärten

Sachstand

Bgm Gensler gab vor der Beschlussfassung einen Sachstand über die am Dienstag, den 16.05.2017, stattgefundene Sitzung der Kindergartenkommission. Die Kindergartenkommission kam zu dem Ergebnis, dass von einer Änderung der zur Zeit bestehenden Situation abgesehen wird. Die geplante Einstellung des Busdienstes ist somit bis auf weiteres aufgehoben. Die Kindergartenleitungen sind dazu angehalten, mögliche Lösungsansätze mit den Elternbeiräten zu besprechen. Vor den Sommerferien soll eine weitere Sitzung der Kindergartenkommission stattfinden.

Beschlussfassung:

Der Gemeindevorstand bzw. der Bürgermeister wird aufgefordert, die Ankündigung der Einstellung des Busdienstes der Kindergärten unverzüglich zurück zu nehmen und die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass der Busdienst auch weiterhin aufrechterhalten werden kann.

18	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

3. Beratung und Beschlussfassung über die Stilllegung und den Rückbau der Kläranlage Wippershain sowie die künftige Ableitung der Abwässer über das Netz der Gemeinde Hauneck zur Kläranlage Bad Hersfeld

Bgm. Gensler erläuterte vor der Beschlussfassung den Sachstand der jetzigen Situation sowie das geplante Vorgehen und die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hauneck und der Kreisstadt Bad Hersfeld.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Hauneck ist offiziell um Kooperation bei der Ableitung und Behandlung der im OT Wippershain anfallenden Abwassermengen zu ersuchen. Bei grundsätzlicher Zustimmung sind Vorbereitungen zu Stilllegung und Rückbau der Kläranlage zu treffen. Die Ableitung der Abwässer über das Netz der Gemeinde Hauneck zur Kläranlage nach Bad Hersfeld ist zu planen.

Gemeinsam mit der Gemeinde Hauneck und der Stadt Bad Hersfeld ist ein Vertragswerk zu entwickeln und vorzulegen, das die technischen sowie die wirtschaftlichen Bedingungen für die Durchleitung und die Behandlung festschreibt.

18	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Nachrichtlich:

Bgm. Gensler gab das Schreiben des Hessen-Forstes bekannt. Demzufolge sollen im Sommer/Herbst 2017 die Vorranggebiete für Windenergie HEF 37 und HEF 39 (im sogenannten „Buchwald“) ausgeschrieben und interessierten Betreibern von Windenergieprojekten angeboten werden.

Die Vorsitzende der SPD-Fraktion, Frau Hartdegen, wies auf den gemeinsam gefassten Grundsatzbeschluss vom 07.05.2015 hin, wonach sich die Gemeindevertretung einstimmig gegen die Errichtung eines Windenergiestandortes zwischen Wippershain und Dinkelrode aussprach.



Langer, Vorsitzender



Fröhlich, Schriftführer